

Risiko auf der Autobahn: Drogen- und Alkoholunfälle gefährden Verkehr

Verkehrspolizei Ingolstadt berichtet über Drogen-, Alkoholunfälle und Verkehrsstaus auf der A9 am Sonntag im Landkreis Pfaffenhofen und Eichstätt.

Am Sonntag ereigneten sich mehrere Verkehrsunfälle auf der Autobahn A9, die sowohl zu personellen Verletzungen als auch zu erheblichen Sachschäden führten. Die Verkehrspolizei Ingolstadt war im Einsatz, um die Vorfälle zu untersuchen und die Sicherheit auf den Straßen zu gewährleisten.

Eine der ersten Meldungen kam aus dem Landkreis Pfaffenhofen, wo eine Verkehrskontrolle am Parkplatz Baarer-Weiher stattfand. Ein 30-jähriger Autofahrer aus Nordrhein-Westfalen wurde dabei unter dem Verdacht angehalten, unter dem Einfluss von Drogen zu stehen. Der Fahrer zeigte eindeutige körperliche Anzeichen, die auf einen Drogenkonsum hindeuteten. Ein Urintest bestätigte den Verdacht, da die Probe positiv auf THC reagierte. In seiner Aussage gab der Fahrer zu, einen Joint geraucht zu haben. Nun muss er mit einem Bußgeld von mindestens 500 Euro und einem Fahrverbot von einem Monat rechnen.

Drei signifikante Verkehrsunfälle

Der zweite Vorfall ereignete sich in der großflächigen Baustelle bei Lenting im Landkreis Eichstätt. Ein 40-jähriger Autofahrer aus Germering verursachte am Sonntagnachmittag einen Auffahrunfall, als er das Stocken des Verkehrs zu spät bemerkte. Sein Fahrzeug fuhr auf einen vorausfahrenden PKW auf, was eine Kettenreaktion auslöste, an der insgesamt fünf Autos beteiligt waren. Bei diesem Unfall verletzte sich eine Person leicht und es entstand ein Sachschaden von fast 50.000 Euro. Zur Räumung der Unfallstelle und zur Reinigung der Fahrbahn war die Autobahnmeisterei zur Stelle, was zu einem Rückstau von mehreren Kilometern führte.

Ein weiterer Unglücksfall geschah am Sonntagvormittag bei Denkendorf. Eine 50-jährige Frau am Steuer hatte vermutlich einen Sekundenschlaf und kam von der Straße ab, wobei ihr Fahrzeug mit der Leitplanke kollidierte und sich überschlug. Dieser Unfall führte dazu, dass der PKW schließlich auf dem Dach in einem Feld zum Liegen kam. Dabei wurden die Fahrerin und ihr 16-jähriger Sohn leicht verletzt, während ihr 52-jähriger Ehemann schwerere Verletzungen erlitt und mit einem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus geflogen wurde. Für die Unfallaufnahme war der rechte Fahrstreifen der Autobahn für rund anderthalb Stunden gesperrt.

Alkoholisiert am Steuer

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de